

Auftraggeber: Autobahn- und Schnellstraßen Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG)

Verkehrsmanagement- und Informationssystem (VMIS)

VMIS: Verkehrsmanagement- und Informationssystem der ASFINAG

In Österreich ist der Aufbau eines landesweiten Verkehrsleit- und -informationssystems für das Autobahn- und Schnellstraßennetz geplant. Hauptbestandteile des Systems sind kollektive Verkehrsbeeinflussungsanlagen in den Ballungsräumen und in anderen verkehrlichen Problembereichen zur Verbesserung des Verkehrsablaufs, zur Steigerung der Verkehrssicherheit und zur Reduzierung von Umweltbeeinträchtigungen sowie ein überregionales Verkehrsinformationssystem zur Sammlung, Aufbereitung und Verbreitung verkehrsrelevanter Daten.

Auftraggeber: Autobahn- und Schnellstraßen Finanzierungs-Aktiengesellschaft (ASFINAG)

Projekt: Verkehrsmanagement- und Informationssystem (VMIS) der ASFINAG – IT und Zentralentechnik

Bearbeitungszeitraum:

Planung: 16 Monate

Bauleitung: in Bearbeitung

Infoline: werner.balz@ptv.de

Aufgabenstellung

Die Planungsgemeinschaft PTV AG / Nadler & Steierwald / move GmbH unter Leitung der PTV AG wurde beauftragt, die Softwareerstellung und Hardwarebeschaffung für die zentralen Einrichtungen zu konzipieren und auszuschreiben sowie die Erstellung des Systems fachlich zu begleiten. Im Einzelnen umfasst der Auftrag folgende Leistungen:

- ▷ Erarbeitung eines Planungskonzepts (Vorentwurf)
- ▷ Detailplanung und Erstellung von Unterlagen für die Erlangung der allgemeinen Verordnungsermächtigung (Entwurf)
- ▷ Ausführungsplanung
- ▷ Erstellung der Ausschreibungsunterlagen
- ▷ Mitwirkung bei der Vergabe
- ▷ Technische und kaufmännische Bauaufsicht, Systembetreuung und Dokumentation.

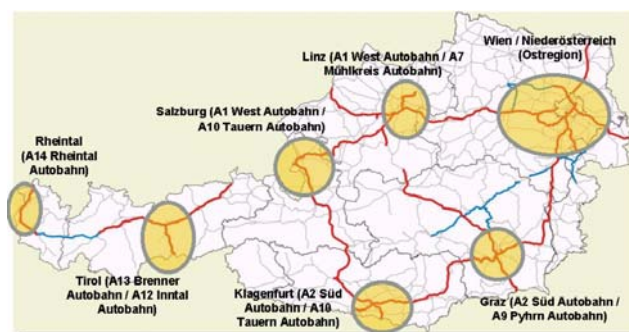
Planung und Ausführung der Leistungen werden nach dem Entwicklungsstandard für IT-Systeme (V-Modell) durchgeführt.

Vorgehensweise

Das System soll in mehreren Stufen, beginnend mit

einer ersten Ausbaustufe kollektiver Verkehrsbeeinflussungsanlagen in Tirol und einer österreich-weiten Verkehrszentrale in Wien-Inzersdorf, realisiert werden. In fachlicher Hinsicht gliedert sich die Maßnahme in vier Gewerke:

- ▷ **Gewerk 1:** Hochbau, einschl. Haustechnik für die neue Verkehrsrechner- und Verkehrsinformationszentrale (VRZ/VIZ) auf dem Gelände der ABM Inzersdorf
- ▷ **Gewerk 2:** Erstellung der straßenseitigen Anlagen für die erste Ausbaustufe, bestehend aus Datenerfassungseinrichtungen, Wechselverkehrszeichen und Informationstafeln mit den erforderlichen Aufstellvorrichtungen, Streckenstationen, Einrichtungen zur Datenübertragung und Energieversorgung, Tiefbauarbeiten
- ▷ **Gewerk 3:** Softwareerstellung und Hardwarebeschaffung für die zentralen Einrichtungen (Unterzentralen, Verkehrsrechner- und Verkehrsinformationszentrale)
- ▷ **Gewerk 4:** Videozentrale und Videosubsysteme zur Integration der vorhandenen und geplanten Videoanlagen in das Verkehrsmanagement- und Informationssystem der ASFINAG.



Ergebnisse

Im Rahmen der Vorentwurfsphase wurde ein technisches Grundkonzept, ein Raumkonzept sowie ein Betriebskonzept für das Verkehrsmanagement- und Informationssystem der ASFINAG erstellt. Die Konzepte wurden im weiteren Verlauf der Planung spezifiziert und mit den Beteiligten abgestimmt, daran anschließend erfolgte die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen. Die erste Ausbaustufe des VMIS befindet sich derzeit in der Realisierungsphase; sie soll im Frühjahr 2005 in Betrieb gehen.